



gemeinsam beständig im Wandel

Dorferneuerung Sichertshausen 2004 - 2012

Georg Kirchhein
- Schriftführer -

Alter Garten 4
35112 Fronhausen-Sichertshausen
Telefon: 06426-6334
Fax: 03212 - 1285373
e-mail: G.Kirchhein@web.de

Protokoll: Arbeitskreissitzung am 13.07.2010 im DGH-Sichertshausen

Anwesende:

Fachbereich ländlicher Raum: Fr. Berckhemer

Architekt: Hans-Jürgen Laukel

Reinhard Lauer, Heiko Fischer, Georg Kirchhein, Reinhold Schwarz, Erwin Findt, Lothar Hoss, Hartmut Findt, Stephan Pommer, Dirk Seckinger, Petra Hofmann-Findt, Werner Naumann

Entschuldigt: Dr. Alexander Lauer, Vertreter der Gemeinde Fronhausen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Projekt DGH – Realisierungschancen einer förderfähigen Funktionsverbesserung
3. Projekt Sireneninsel – Planungsstand, Realisierungsmöglichkeiten
4. Info über Ergebnis des Bilanzierungsgespräches FbläR <-> Gemeinde am 28.6.2010
5. Verschiedenes

Beginn: 20:10 Uhr

1. Begrüßung:

Reinhard Lauer begrüßt die zahlreichen Teilnehmer, speziell Frau Berckhemer und Herrn Laukel, und eröffnet die Sitzung um 20:10 Uhr. Laut Lauer sind wir an einem wichtigen Punkt der Dorferneuerung angekommen. Pkt 4 „Bilanzierungsgespräch“ wir vorgezogen, keine Einwände.

4. Info über Ergebnis des Bilanzierungsgespräches

Frau Berckhemer erklärt, dass das Bilanzierungsgespräch für die mittelfristige Finanz-Planung (2010/2011) sowohl bei der Gemeinde als auch beim FbläR turnusmäßig stattfindet. Der Kostenplan ist der Tischvorlage zum Bilanzierungsgespräch zu entnehmen. Fr. Berckhemer bestätigt, dass lt. Herrn BM Weber die Funktionsverbesserung am DGH Sichertshausen im Rahmen der Dorferneuerung durchgeführt werden soll, aufgrund des Kostendruckes im Haushalt der Gemeinde jedoch nach Einsparmöglichkeiten zu suchen ist. Fr. Berckhemer merkt an, dass derzeit bei fast allen Gemeinden, die in der Dorferneuerung sind, ein Kostendruck zu verspüren ist. Erwin Findt erläutert nochmals seine Eindrücke des Bilanzierungsgespräches, die er per eMail bereits an die Vorstandsmitglieder des AK versandt hatte.

2.+3. Projekt DGH und Sireneninsel

Eine **Entscheidung** der Gemeindegremien, in welchem Maße/Kostenrahmen und wann die DGH-Funktionsverbesserung durchzuführen ist, soll am **9.Sept. 2010** fallen. Erst dann können Baugenehmigung beantragt und Angebote eingeholt werden.

Es ist seitens der Gemeindevertretung geplant, ca. 3 Wochen vorher eine gemeinsame Sitzung mit allen Ausschüssen der Gemeindevertretung, dem Architekten, dem FbläR und Vertretern des Arbeitskreises Dorferneuerung durchzuführen, um Kostenreduzierungsmöglichkeiten zu erörtern. Ziel des Arbeitskreises ist es, die Idee, die hinter dem Projekt / Konzept DGH steht, nochmals im Detail den Ausschüssen zu erläutern und nach Einsparmöglichkeiten zu suchen, die jedoch nicht die 75%ige-Förderung negativ beeinflussen.

Heiko Fischer richtet ein Schreiben an den Vorsitzenden der Gemeindevertretung und bittet um Terminnung für das geplante Sitzung.

Beim jetzigen Planungsstand, würde die Gemeinde lediglich mit ca. **110.000 €** für eine komplette Funktionsverbesserung mit energetischer Sanierung des DGH-Sicherheitshausen belastet werden, was eine komplette Aufwertung des DGH's bedeutet und gem. dem Architekten zu einer vermutlich 40%igen Reduzierung der Betriebskosten (Energie) führen würde.

Demgegenüber würde eine reine Instandhaltung des maroden DGH's, die nicht förderwürdig ist, nach Schätzung des Architekten bei der Gemeinde mit ca. **210.000 €** zu Buche schlagen.

Fr. Berckhemer wies darauf hin, dass die geplanten Funktionsverbesserungen auch eine Vorgabe des Amtes waren, damit eine **Förderung des Gesamtprojektes** überhaupt möglich wird.

Fr. Berckhemer beobachtet die negativen Tendenzen der Abwanderung aus den kleinen Orten, weil:

- kein Laden mehr vorhanden ist
- kein DGH für kulturelle und sportliche Aktivitäten im Ort

bzw. der Ort wird unattraktiv für Neubürger.

Nach einstimmiger Abstimmung über die Teilnahme an der Sitzung mit den Ausschüssen der Gemeinde werden als Vertreter des AK benannt:

- Heiko Fischer
- Erwin Findt
- Georg Kirchhein

An dem internen Vorbereitungsgespräch nehmen zusätzlich noch teil:

- Dirk Seckinger
- Stephan Pommer
- (Alex Lauer)

Es wird ein mehrheitlicher Beschluss gefasst, dass vorher keinerlei Presseberichte durch den AK veröffentlicht werden.

Als Einsparpotenzial wird mehrheitlich vorgeschlagen:

- Wegfall Freisitz, falls finanziell interessant (später als Eigenleistung)
- Wegfall: Projekt-Sireneninsel durch Eigenleistung oder evtl. Projektförderung SK MR-BID
- Wegfall: Sanierung Spritzenhaus durch Übernahme der Trägerschaft und - „ -

5. Verschiedenes

Reinhard Lauer legt den Vorsitz des Arbeitskreises nieder und wird auch nicht mehr an den Gesprächen über eine Trägerschaft teilnehmen. Das Amt bleibt unbesetzt. Heiko Fischer als 2. Sprecher des AK übernimmt die Funktion des Ansprechpartners für die Gemeinde und den Fblär und dankt Reinhard für sein überdurchschnittliches Engagement und die sehr gute Arbeit im AK und darüber hinaus. Frau Berckhemer schließt sich dem Dank an Reinhard Lauer an und dankt auch dem ganzen Arbeitskreis für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit der vergangenen Jahre.

Sitzungsende: 22:10 Uhr

Georg Kirchhein